

20. XII. 1914

* (Sendungen an die in Frankreich Internierten.) Von einem Freunde unsres Blattes werden wir aufmerksam gemacht, daß Sendungen an in einem französischen Konzentrationslager befindliche Oesterreicher von Herrn E. Böschlein in Zürich in überaus menschenfreundlicher und uneigennütziger Weise weiterbefördert werden. Unser Gewährsmann hatte selbst Gelegenheit, die freundlichen Dienste des genannten Herrn in Anspruch zu nehmen.